



Bibliographische Daten

Titel: Hans Sachs in Weimar
Ersteller: Bernhard Suphan
Signatur: Amb. 8. 1330

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Gäbe es, wie einst in Griechenland um die Ortsangehörigkeit des Homer, unter sieben Städten Deutschlands einen Streit darüber, welche von ihnen den wackern bürgerlichen Dichter, „den man trotzig den Homer der Deutschen zu nennen pflegte“, am schönsten geehrt und gehegt habe und so ihn als den Ihren ansprechen dürfe, so hätte nach Nürnberg, dem Geburtsort, Weimar das gegründetste Anrecht. In Weimar ist Hans Sachs, nach jahrhundertlanger Vergessenheit, wieder zu Ehren gebracht worden, anerkannt von dem größten Dichter und von den größten Kennern der Dichtkunst. Weimar ist die Stätte seiner Wiedergeburt. Von hier ist, mit Goethes Versen, Hans Sachsens Name in alle Welt gegangen.

Goethes Gedicht „Hans Sachsens poetische Sendung“ erschien im Aprilheft des „Deutschen Merkur vom Jahre 1776“, nachdem das Märzheft ein Bild von Hans Sachs, in Erinnerung an seinen Todestag, den 19. Januar 1576, gebracht hatte. Wieland fügte als Herausgeber zwei Gedichte von Hans Sachs hinzu (Der Liebe Zand und Sanct